

# Luther mal ganz anders

Musikschule probt für Musical über den Reformator / Wer möchte mitmachen?

VON SABINE BRAKHAN

**BAD PYRMONT.** Lea und Niklas sind auf dem Weg zu ihrer Chorprobe in der Bad Pyrmont Musikschule in kein Gewitter geraten, dennoch können sie gut nachvollziehen, wie es der Schülergruppe ergangen ist, die sich eigentlich aufgemacht hatte, um für ein Konzert zu proben und dann in einer Kirche, in die sie sich vor einem Gewitter geflüchtet hatte, auf den Geist des Reformators Philipp Melanchthon traf. Oder war es der Lutherfreund vielleicht doch höchstpersönlich? 500 Jahre Reformation – dieses Thema greift auch das Singspiel-Musical „Mein Freund Luther“, ein inklusives und integratives Projekt der Musikschule Bad Pyrmont in Kooperation mit den evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden in Bad Pyrmont, Aerzen und Groß Berkel, auf.

Allerdings bedienen sich die beiden Autoren Jörg Schade (Text) und Arndt Jubal Mehring (Idee und Musik) eines neutraleren Blickwinkels auf das Jubiläumsthema, als mit den Augen und dem Mund Martin Luthers. Sie lassen seinen wichtigsten Kooperationspartner in Sachen Reformation von einer besonderen Freundschaft in einer Zeit des Aufbruchs erzählen. Musikalisch und schauspielerisch jung, spritzig und mitreißend in Szene gesetzt, berichtet Philipp Melanchthon, dargestellt von Schauspieler Wolfgang von der Burg, den Kindern unter anderem vom Treffen Luthers mit dem Kaiser in Worms, erzählt von der mysteriösen Entführung und einem fliegenden Tintenfass auf der Wartburg. Dabei kommen nicht nur Trompetenfanfaren zum Einsatz, auch der Ablasshandel samt Münzgeklimper be-



**Die Proben unter Leitung von Kantorin Young-Keum Chung haben begonnen. Der Reformator höchstpersönlich wacht bei „Mein Freund Luther“ über den richtigen Anschlag.**

FOTO: SBR

kommt seinen Platz im Musical. Darüber hinaus gilt es, drei Sprechrollen mit jugendlichen Darstellern zu besetzen.

„Das kostenlose Projekt lädt Kinder und Jugendliche ab sieben Jahren ein, ein spannendes Musiktheater mitzugestalten, um so das Jubiläum „500 Jahre Reformation“ mit

einer Uraufführung auf jugendliche Art und Weise zu bereichern“, erklärt Musikschuldirektor Arndt Jubal Mehring. Die regelmäßigen Proben in Bad Pyrmont und Groß Berkel unter der Leitung der Kantorin Young-Keum Chung haben bereits begonnen. Interessierte Kinder und

Jugendliche dürfen sich der Gruppe aber gern noch anschließen. „Auf unserer Internetseite musikschule-badpyrmont.de findet man die entsprechenden Noten, Texte und Klangdateien – für alle Kurzentschlossenen, die vor dem Besuch der Probe erst einmal in das Programm hineinhören möchten“, so Arndt Jubal Mehring.

Neben den beiden Projektchören sind auch der Aerzener und der Baarsener Grundschulchor unter der Leitung von Organistin und Musikschuldozentin Beatrice Cirkel sowie der Kinderchor St. Petri Oesdorf unter der Leitung von Christoph Burkhardt in das Musical „Mein Freund Luther“ eingebunden. Darüber hinaus wird die Aufführung vom Musikschul-Orchester unter der Leitung von Arndt Jubal Mehring begleitet. Die regelmäßigen Proben der freien Projektchöre finden in der Musikschule Bad Pyrmont im Lortzing-Saal immer mittwochs und im Musikraum der Grundschule Groß Berkel immer donnerstags in der Zeit von 16 bis 17 Uhr statt. Wer noch Interesse hat mitzumachen, ist herzlich eingeladen, wie der Musikschuldirektor betont. Die Teilnahme ist kostenlos.

➔ **Termin:** Das Singspiel-Musical „Mein Freund Luther“ wird am 30. Oktober um 18 Uhr in St. Petri Oesdorf (UA), am 31. Oktober um 15 Uhr in St. Johannes Holzhausen-Hagen, am 4. November um 17 Uhr in der Paulus-Kirche Neersen, am 5. November um 11.15 Uhr in der Christuskirche Bad Pyrmont, am 18. November um 15 Uhr in der Marienkirche Aerzen und am 19. November um 16 Uhr in der St.-Johannis-Kirche in Groß Berkel aufgeführt.